

FUSSBALL KREISKLASSE

TuS Holzkirchen II muss wohl absteigen

0:1-Pleite gegen Ascholding – Rottach verliert – Hausham siegt mal wieder



Hinein ins Getümmel: Darchings Keeper Christoph Weber fischt entschlossen den Ball den im Strafraum lauernden Otterfingern (in Rot) weg. © Hanna Braun

Landkreis – Endlich wieder einen Sieg feiern konnte die SG Hausham in der Kreisklasse 2 gegen den TSV Grünwald II. Trotz ordentlicher Leistungen geschlagen geben mussten sich hingegen der TuS Holzkirchen II und der FC Rottach-Egern. Der Abstieg der Holzkirchner in die A-Klasse wird nun wohl

kaum mehr zu vermeiden sein. Am Sonntag war die DJK Darching beim TSV Otterfing zu Gast – das Spitzenspiel endete mit einem leistungsgerechten 1:1-Remis. **SG Hausham – TSV Grünwald II 2:0 (0:0) Tore:** 1:0 Yigit (47.), 2:0 Trettenhann (78.). Nach zwei Unentschieden in Serie konnte die SG Hausham gegen den TSV Grünwald II wieder einmal dreifach punkten. Nach einer torlosen ersten Halbzeit brachte Youngster Serkan Yigit die Hausherren in Führung, Anian Trettenhann sorgte dann gut zehn Minuten vor Schluss mit dem 2:0 für die Entscheidung. „Wir sind in der ersten Halbzeit gut gestanden und haben gut verteidigt“, berichtet SG-Sprecher Lukas Grill. Es gab je eine Möglichkeit auf beiden Seiten, diese wurden aber nicht genutzt. „Nach der Pause waren wir dann klar die bessere und die fittere Mannschaft. Wir waren überlegen und haben am Ende verdient mit 2:0 gewonnen“, sagte Grill weiter. So stand am Ende ein leistungsgerechter Erfolg der Knappen zu Buche. **FC Deisenhofen III – FC Rottach-Egern 2:0 (1:0) Tore:** 1:0 Bartsch (3.), 2:0 Petereit (75.). Eine unglückliche Niederlage kassierte der FC Rottach-Egern beim Tabellenführer FC Deisenhofen III. Die Gäste waren erneut arg ersatzgeschwächt angereist, konnten die Partie aber über 90 Minuten offen gestalten und hatten auch ihre Möglichkeiten. Am Ende war aber Deisenhofen effizienter und setzte sich nach einem frühen und einem späten Treffer mit 2:0 durch. „Respekt vor der Mannschaft. Wir haben teilweise gut mitgespielt und ansehnlichen Fußball gezeigt. Mit etwas Glück wäre ein Punkt drin gewesen“, erklärt FC-Trainer Bernhard Gruber. Einzig im Abschluss agierten die Rottacher nicht zwingend genug und blieben somit ohne eigenen Treffer. Gruber: „Das 2:0 geht in Ordnung. Aber auch unsere Leistung hat gepasst. Für die Aufstellung bin ich trotz der Niederlage zufrieden.“ **TuS Holzkirchen II – Ascholding/Thanning 0:1 (0:0) Tor:** 0:1 Paciaroni (52.). Mit einer wieder mal neu zusammengewürfelten Mannschaft, darunter diesmal vier AH-Spieler, ging der TuS Holzkirchen II ins Heimspiel gegen die SG Ascholding/Thanning. „Etwas überraschend waren wir in der ersten Halbzeit die bessere Mannschaft und hatten mehr Spielanteile“, berichtet TuS-Trainer Freddy Waizmann. Allerdings entschärfte der SG-Keeper kurz vor der Pause einen gefährlichen Fernschuss des TuS. Durch einen eigentlich harmlosen Abschluss aus 20 Metern, der an Freund und Feind vorbei ins Netz segelte, fiel das 0:1. „Wir haben dann weiter alles versucht, um den Ausgleich zu machen. Einsatz und Willen haben gepasst – das war eine Top-Leistung. Die Jungs haben bis zum Schlusspfiff alles versucht“, sagt Waizmann weiter. Der Ausgleich war den Holzkirchnern aber trotz zweier guter Chancen nicht mehr vergönnt. „Jetzt geht es darum, die Saison in den letzten Spielen mit Anstand zu Ende zu bringen“, erklärt Waizmann. In Anbetracht des schweren Restprogramms erscheint der Klassenerhalt kaum mehr zu schaffen. **TSV Otterfing – DJK Darching 1:1 (0:1) Tore:** 0:1 Adelsberger (43./HE), 1:1 Mättig (89.); **Zeitstrafe:**

A. Eder (73./Otterfing/Foulspiel). Ein packendes Spitzenspiel lieferten sich der TSV Otterfing und die DJK Darching am Sonntag. Am Ende stand ein 1:1 zu Buche, das keiner der beiden Seiten so wirklich weiterhilft. „Es war wichtig, dass wir noch den Ausgleich machen und den Abstand nach hinten wahren können. Das 1:1 müssen wir jetzt auch mal mitnehmen“, resümiert TSV-Abteilungsleiter Dominik Urban. DJK-Trainer Hans Brumbauer fand: „Die Leistung war in Ordnung, und auch das Unentschieden geht in Ordnung, auch wenn es schade ist, dass wir so spät das 1:1 kassieren.“ Otterfing eröffnete das Spiel mit einem Kopfball an die Latte, auf der anderen Seite scheiterte Alexander Adelsberger mit einem Alleingang. Dann verwandelte er einen umstrittenen Handelfmeter zum 1:0 für Darching. „Wir hatten ein Chancenplus und haben weiter die Möglichkeit auf Platz zwei. Wir machen jetzt weiter und schauen einfach, was am Ende dabei rauskommt“, sagt Brumbauer. Aron Mättig war es, der eine Minute vor Ende nach einer Ecke per Bauch den Ausgleich für Otterfing zum 1:1-Endstand markierte. „Das war einfach der unbedingte Wille, das Tor zu machen“, lobt Urban. „Es gab Chancen auf beiden Seiten. Das Spiel können wir auch verlieren. Wir sind in der ersten Halbzeit schwer reingekommen, haben aber in der zweiten Hälfte stark gekämpft und hatten dann auch Feldvorteile.“ Am Ende müssen beide Teams mit der Punkteteilung leben. Otterfing hat noch eine kleine Chance auf Rang eins, Darching muss auf einen Ausrutscher des TSV lauern, um noch einmal in Richtung Relegation zur Kreisliga anzugreifen.

THOMAS SPIESL